

Ganz schön viel geschafft,
noch viel zu tun...

10 Jahre Netzwerk W(iedereinstieg) im Ennepe-Ruhr Kreis

Erwerbs- und Sorgearbeit
gemeinsam gerecht gestalten



16 bis 19:30 Uhr
Haus Witten
Ruhrstraße 86
58452 Witten



2007 hat das Netzwerk W(iedereinstieg) die Arbeit im Ennepe-Ruhr-Kreis begonnen. Nach 10 Jahren ist noch lange nicht Schluss, denn die Herausforderungen bleiben: Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Pflege verbessern, Potenziale von Frauen fördern, Erwerbsarbeit und Familienarbeit gerechter verteilen – und dafür alle wichtigen Akteur/-innen zusammenbringen: engagierte Unternehmen und Bürger/-innen, Jobcenter und Arbeitsagentur, Gleichstellungsstellen und Kompetenzzentren Frau und Beruf, Politiker/-innen, Wohlfahrtsverbände, Bildungsträger, Kammern und Kommunen.

Zeit für eine Bilanz und einen Blick nach vorn – mit Expertise von außen und aus dem Netzwerk W!

**12.12.2017
Das Programm:**



Bitte melden Sie sich bis zum 07.12.2017 mit Ihren Kontaktdaten per Mail an bei:
C.Beermann@en-kreis.de

16:00

Einlass mit Stehkafee und einem kleinen Rückblick auf Projekte und Produkte aus 10 Jahren Netzwerkarbeit

16:30

Begrüßung

Christa Beermann, Demografiebeauftragte Ennepe-Ruhr-Kreis, Koordinatorin Netzwerk W(iedereinstieg) Ennepe-Ruhr
Olaf Schade, Landrat Ennepe-Ruhr-Kreis, ein/e Vertreter/-in der Landesregierung NRW (geplant)

Moderation:

Cornelia Benninghoven
www.ideen-texte-moderationen.de

17:00

„Erwerbs- und Sorgearbeit gemeinsam neu gestalten“

Vortrag von Prof Dr. Ute Klammer, Geschäftsführende Direktorin Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ), Universität Duisburg-Essen und Mitglied der Kommission für den Zweiten Gleichstellungsbericht der Bundesregierung

17:40

**„Was noch zu tun ist – und von wem“
Welche Impulse braucht es für die Neugestaltung von Sorge- und Erwerbsarbeit für alle Generationen? Was läuft nach wie vor falsch? Wer muss was tun, damit wir vorankommen?**

Ein Gespräch mit Prof. Dr. Ute Klammer und Stefanie Lohaus, Feministin, Herausgeberin des Missy Magazin, Berlin

„Das tun wir!“

Ein Gespräch über Vereinbarkeitslösungen im Betrieb mit:
Erika Müller-Finkenstein, Vorstandsvorsitzende der hwg eG, Hattingen und Ralf Stoffels, Präsident der SIHK zu Hagen, Geschäftsführer von BIW Isolierstoffe GmbH, Ennepetal

18:30

„Das Wir gewinnt!“

10 Jahre Netzwerk W und Partner/-innen – ein Kaleidoskop in Bildern und Beispielen

18:45

Zeit zum Netzwerken und für das leibliche Wohl



DAS NETZWERK W(IEDEREINSTIEG) ENNEPE-RUHR IST TEIL DER LANDESINITIATIVE NETZWERK W:



Gefördert vom
Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Christa Beermann, Ennepe-Ruhr-Kreis, Demografiebeauftragte und Koordinatorin Netzwerk W(iedereinstieg) EN
Tel.: 0 23 36 93 – 22 23, www.arbeiten-pflegen-leben.de. Dort auch Informationen zur Veranstaltung und zum Netzwerk W.
Veranstalter: Netzwerk W(iedereinstieg) Ennepe-Ruhr-Kreis